

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 14 (1941)
Heft: 12

Vereinsnachrichten: Offizielle Mitteilungen des Schweiz. Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

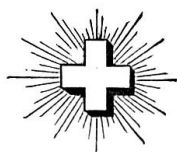
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Offizielle Mitteilungen des Schweiz. Fourierverbandes

Adressenverzeichnis der Präsidenten:

Zentralvorstand:	Fourier L i n d e g g e r Josef, Präsident, Beromünster, Tel. 5 40 35 Lt. Qm. Lemp Fritz, Vizepräs., Friedenstr. 2, Luzern, Tel. 2 46 45 Lt. Qm. Kopp Ad., Sekretär, Brambergstr. 76, Luzern, Tel. 2 61 41 Four. Willimann E., Kassier, Winkelriedstr. 53, Luzern, Tel. 2 21 01 Lt. Qm. Waldispühl F., Aktuar, Schachenstr. 47, Kriens, Tel. 2 69 21 Four. Marfurt Alb., Stellenvermittl., Sälistr. 27, Luzern, Tel. 2 31 74 Four. Lombardi, Beisitzer, Ch. Diablerets 3, Lausanne, Tel. 2 62 41 Lt. Qm. Weber W., Beisitzer, Drusbergstr. 10, Zürich 7, Tel. 4 25 71
Sektion Aargau:	Fourier R i n i k e r Hans, Aarau, Tel. Büro: 2 25 80, Privat: 2 22 07
Sektion Beider Basel:	Fourier E c u y e r Louis, Grünfeldstr. 21, Neu-Allschwil
Sektion Bern:	Fourier R ä z Ernst, Wyttenbachstr. 25, Bern; Tel. Privat 2 97 81, Büro 2 33 46. Sektionsadresse: Postfach 43, Kornhaus, Bern 7
Sektion Graubünden:	Lt. Qm. A u g u s t i n Peter, Masanserstr. 88, Chur, Tel. 13 89
Sektion Ostschweiz:	Fourier H u b e r Erwin, Romanshorn, Tel. Büro: 25
Section Romande:	Fourier R o c h a t Paul, Chemin des Clochetons 25, Lausanne
Sektion Solothurn:	Fourier B i n z August, Jegenstorf, Tel. 9 11 61
Sektion Tessin:	Ten. Qm. B o r s a r i Arturo, Lugano
Sektion Zentralschweiz:	Fourier A m b ü h l Hans, Münsterstrasse, Sursee
Sektion Zürich:	Fourier H i n t e r m e i s t e r Hans, Breitestr. 144, Winterthur Tel. Privat: 2 42 84. Sektionsadresse: Postfach Zürich H. B.
Pistolen-Sektion:	Fourier T r u d e l Adolf, Laurenzgasse 1, Zürich 6, Tel. 6 20 20

Stellenvermittlung Fourier Marfurt Albert

Auf dem Sekretariat unserer Stellenvermittlung sind als Stellensuchende zur Zeit vor-
gemerkt:

Sektion Aargau:

Nr. 78 Buchhalter und Korrespondent, Fourier, 1918, ledig, wohnhaft in Genf. Bewerber bevorzugt eine Stelle in Basel oder Umgebung als Buchhalter oder Korrespondent im Bankfach oder Handel. Sprachen: Deutsch und französisch. Zeugnisse und Referenzen zur Verfügung.

Sektion beider Basel:

Nr. 72 Buchhalter, Fourier, 1906, verheiratet, wohnhaft in Basel. Bewerber bevorzugt eine Stelle als Buchhalter (System Burroughs). Sprachen: Deutsch und französisch. Zeugnisse und Referenzen stehen zur Verfügung.

Nr. 76 Kanzlist, Fourier, 1917, ledig, wohnhaft in Möhlin (Aarg.). Bewerber bevorzugt eine Stelle in Verwaltung oder Versicherung, interessiert sich jedoch auch für andere kaufmännische Tätigkeit, insbesondere Korrespondenz. Sprachen: perfekt deutsch, sehr gute Kenntnisse im Französischen. Stenographie. Zeugnisse und Referenzen stehen zur Verfügung.

Nr. 79 Kaufmann-Ing., Kpl.-Rechnungsführer, 1904, verheiratet, wohnhaft in Basel. Bewerber ist Auslandschweizer. War 20 Jahre als Selbständiger in Frankreich. Berufskennntnisse: Maschinen, Werkzeuge, Farben, speziell Strassenbaumaterial. Ist gewillt eine Stelle gleich welcher Art anzunehmen. Sprachen: Deutsch und französisch und z. T. auch englisch. Referenzen stehen zur Verfügung.

Sektion Ostschweiz:

Nr. 77 Bäcker (Koch), K'chef Kpl., 1908, wohnhaft in Kreuzlingen. Bewerber bevorzugt eine Stelle als Oberbäcker oder Magaziner in ein Lebensmittelgeschäft oder Küchenchef in eine Kaserne. Referenzen und Zeugnisse stehen zur Verfügung.

Nr. 81 Kaufm. Angestellter, Fourier, 1917, ledig, wohnhaft in Berneck. Bevorzugte Tätigkeit: Selbständige Führung eines Bureau oder Verkauf. Absolvierte Banklehre. Mit sämtlichen Bureauarbeiten eines Fabrikbetriebes vertraut. Zeugnisse und Referenzen stehen zur Verfügung.

Nr. 82 Bankangestellter, Fourier, 1920, ledig, wohnhaft in Kreuzlingen. Bewerber bevorzugt eine Stelle auf Bank oder Verwaltung. Interessiert sich für jede kaufmännische Tätigkeit, event. auch als Stütze des Chefs. Zur Verbesserung der französischen Sprachkenntnisse würde eine Stelle in der Westschweiz bevorzugt. Zeugnisse und Referenzen stehen zur Verfügung.

Sektion Zentralschweiz:

Nr. 80 Kaufm. Angestellter, Fourier, 1919, wohnhaft in Luzern, ledig. Bewerber empfiehlt sich für sämtliche kaufmännischen Arbeiten. Eignet sich auch für den Verkehr mit der Kundschaft. Sprachen: Deutsch und französisch. Zeugnisse und Referenzen stehen zur Verfügung.

Sektion Zürich:

Nr. 74 Kaufmann, Fourier, 1915, ledig, wohnhaft in Zürich. Bewerber bevorzugt eine Stelle als Korrespondent, Ein- oder Verkauf, Kassier oder auf Lohnbureau. Sprachen: perfekt deutsch und französisch, sehr gute Kenntnisse im Englischen. Zeugnisse und Referenzen stehen zur Verfügung.

Nr. 75 Buchdruckerei-Fachmann, HD-Rechnungsführer, 1897, verheiratet, wohnhaft in Zürich. Bewerber bevorzugt in Zürich eine Stelle als Geschäftsführer oder zur Unterstützung des Chefs in Druckerei. Organisatorische oder propagandistische Tätigkeit. Sprachen: Deutsch und z.T. französisch. Zeugnisse und Referenzen stehen zur Verfügung.

Kameraden! Helft mit, unsern stellenlosen Kameraden zu einer Existenz zu verhelfen. Ständig wird die Zahl der Stellensuchenden grösser. Bitte, meldet unverzüglich unserer Stellenvermittlung allfällig vakante Stellen. Nur wenn alle mithelfen, wird es uns möglich sein etwas Produktives leisten zu können.

Fouriere und Fouriergehilfen, die gewillt sind freiwillig Dienst zu tun, mögen dies ebenfalls unserer Stellenvermittlung melden. Zuschriften an: Fourier Marfurt Albert, Sälistr. 27, Luzern. Tel. 2 31 74.

Sektion Aargau Präsident: Fourier Riniker Hans

Rückblick auf die Tagung vom 23. November 1941 in Baden. Erfreulich zahlreich sind Mitglieder und Gäste zur fachtechnischen Veranstaltung in Baden erschienen, worunter erstmals einige Fouriergehilfen. Die Teilnehmerzahl von beinahe 60 Mann beweist, dass trotz langem Aktivdienst das Bedürfnis nach ausserdienstlicher Arbeit noch immer vorhanden ist, sofern diese Arbeit den Umständen angepasst wird. Über die I. V. A. 41: wichtigste Neuerungen; bisherige Erfahrungen, referierte Oblt. Qm. Kohler, Basel. Durch Zweiteilung des Vortrages in einen Abschnitt Rechnungswesen und einen Abschnitt Verpflegungswesen und Verschiedenes und die Erörterung der Neuerungen anhand der Bestimmungen der I. V. bot der Referent eine sichere Führung durch die Vielfalt der Vorschriften. Über das Sorgenkind im Verwaltungswesen, die Unterkunft und ihre rechnerische Behandlung, fielen besonders gewichtige Hinweise. Nach kurzer Diskussion über diesen Abschnitt wurde derjenige über Verpflegung behandelt. Hier mochten die Zuhörer besonders dankbar sein für die Ausführungen des Referenten über die in der Naturalverpflegung geltenden Portionen. Daraus ging hervor, dass die Truppe entsprechend den Einschränkungen, welche wir aus dem Zivilleben kennen, an die Ansätze der Quantitäten in der Natural-Gemüseportion je länger desto mehr gebunden ist oder sogar mit reduzierten Gewichten wirtschaften muss. Selbst die stärkste Haushaltungskasse kann — und soll — sich keine Besonderheiten mehr leisten, da der Verbrauch an Lebensmitteln einer strengen Einschränkung und Kontrolle unterstellt ist. Geben wir aber zu, dass bei sparsamem Haushalten noch immer eine genügende Verpflegung geboten werden kann. In der anschliessenden Diskussion kamen einzelne Fragen ein-